



Beschlussvorlage 2015/286	Referat	Bürgermeister
	Abteilung	Bürgermeister
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Bauausschuss	24.09.2015	öffentlich

Beschaffung eines Hakenlifts

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss beschließt die Anschaffung eines weiteren Hakenlifts (Anhänger) zum Transport von Schnittgut und Baumaschinen im städtischen Baubetriebshof.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine beschränkte Ausschreibung durchzuführen. Die Anschaffungskosten von ca. 42.000 Euro werden über Einsparungen auf der Haushaltsstelle 7700.9359 (Ersatzbeschaffungen Bauhof) und 7700.9350 (Neubeschaffungen Bauhof) gedeckt.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
------------------	---------------------------	-----------------------------



Sachverhalt:

Zum Abtransport des Schnittguts von Bäumen, Hecken und Wiesen ist seit 2013 ein so genannter Hakenlift mit fünf Mulden im städtischen Baubetriebshof im Einsatz. Der Hakenlift ist fast täglich für Transportarbeiten im Einsatz und es kommt immer wieder zu Engpässen beim Aufstellen der Container. Durch die vor kurzem erfolgte Anschaffung des Minibaggers kommen zusätzliche Transportarbeiten für den Hakenlift dazu.

Vorteile eines Hakenlifts im städtischen Baubetriebshof:

- Sehr hohe Flexibilität und Einsatzmöglichkeiten im gesamten Aufgabenspektrum des städtischen Baubetriebshof: Im Sommer zum Abtransport des Schnittgutes bei den Mäharbeiten und im Straßen- und Wegebau zum Fahren von Kies und Baustoffen.
- Im Herbst und Winter zum Abtransport von Laub und Schnittgut von Bäumen und Hecken.
- Einsparung von externen Transportkosten der Baumaschinen (z.B. Minibagger, Walze).
- Einsparung von externen Abschleppkosten von Fahrzeugen, die selbst abgeholt und verladen werden können, was im Winterdienst sehr hilfreich ist.
- Zeiteinsparung beim Auf und Abbau des Weihnachtsmarktes und Altstadtfest.

Eine unverbindliche Marktsondierung hat Anschaffungskosten für einen vergleichbaren Hakenlift in Höhe von ca. 42.000 € ergeben. Gemäß § 31 Abs. KommHV ist nun eine beschränkte Ausschreibung für die Beschaffung durchzuführen.

Die Beschaffung eines Hakenliftes ist im städtischen Vermögenshaushalt bisher im Jahr 2015 nicht vorgesehen. Die Finanzierung kann auf der Haushaltsstelle 7700.9359 aufgrund Einsparungen bei getätigten Ersatzbeschaffungen (5.000 € - günstigerer PKW-Erwerb) sowie die Streichung eines Anhängers mitfinanziert werden. Somit stehen nicht benötigte Mittel in Höhe von rund 28.000 € zur Verfügung. Weitere Haushaltsmittel in Höhe 14.000 € können auf der Haushaltsstelle 7700.9350 (Neu-Beschaffungen) durch Einsparungen bei den Beschaffungen realisiert werden.

Die zusätzliche Beschaffung eines Hakenlifts erspart auch künftig die geplante Ersatzanschaffung eines Anhängers für den Reisch Kipper aus 1992, der im Investitionsplan 2017 mit 25.000 € zum Austausch im Haushaltsplan eingeplant ist.